



HESSISCHER LANDTAG

15. 12. 2015

Plenum

Änderungsantrag

der Fraktionen der CDU, der SPD und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des 2. Berichts des Haushaltausschusses

Drucksache 19/2922 zu Drucksache 19/2662 zu Drucksache 19/2307

Inhalt des Antrags: Stärkung der Eigenkapitalbasis der Nassauische
Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft
mbH

Einzelplan 17 Allgemeine Finanzverwaltung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 1704 Landesvermögensverwaltung
Buchungskreis: 2595

Förderproduktionsnummer 2
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Landesvermögensverwaltung

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Die Erläuterung zum Finanzplan ist wie folgt zu ergänzen:

Erhöhung der Anteile an der Nassauische Heimstätte Wohnungs- und
Entwicklungsgesellschaft mbH Frankfurt am Main.

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	255.000	+50.000.000	50.255.000

Kameraler Haushaltsabschluss:

Beträge in EUR

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 8	11.692.000	+50.000.000	61.692.000
Kameraler Zuschuss/Überschuss	48.622.100	-50.000.000	-1.377.900

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit der Eigenkapitalstärkung der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH soll der Bau von bis zu 6.000 zusätzlichen Sozialwohnungen und Wohnungen für mittlere Einkommen ermöglicht werden. Diese Maßnahme ist im Vorfeld auf Konformität mit EU-Beihilferecht zu prüfen.

Wiesbaden, 11. Dezember 2015

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Thorsten Schäfer-Gümbel

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Mathias Wagner (Taunus)